

VgV-Verfahren Freianlagenplanung gem. HOAI 2021 Teil 3, Abschnitt 2, § 38 - § 40

**Auftraggeber:
Landratsamt Landsberg am Lech
Von-Kühlmann-Straße 15
86899 Landsberg am Lech**

Teilnahmeantrag

Generalsanierung Berufliche Schulen Landsberg

**Freianlagenplanung gem.
HOAI 2021 Teil 3, Abschnitt 2, §38 bis §40**

Landkreis Landsberg am Lech
Generalsanierung Berufliche Schulen Landsberg

Bewerbung

Name des Büros	
Straße	
PLZ und Ort	
Telefon	
Fax	
Email	

Hiermit bestätigen wir die Richtigkeit aller mit dieser Bewerbung gemachten Angaben und vorgelegten Unterlagen.

Bewerbergemeinschaft:

- Nein
 Ja

Sofern sich Bewerbergemeinschaften bewerben, ist zusätzlich eine Bewerbergemeinschaftserklärung mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Bei Teilnahme einer Bewerbergemeinschaft ist von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft eine unterschriebene Erklärung über die gesamtschuldnerische Haftung im Auftragsfall unter Benennung eines bevollmächtigten Vertreters einzureichen. Die unter Ziff. III.1.1) und Ziff. III.1.2) genannten Nachweise sind in diesem Fall von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorzulegen.

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift

Landkreis Landsberg am Lech
Generalsanierung Berufliche Schulen Landsberg

Eigenerklärung zu III.1.1

Name des Büros	
Straße	
PLZ und Ort	

Wir erklären mit Abgabe dieser Bewerbung und Eigenerklärung folgende Sachverhalte:

- Es liegen keine Ausschlussgründe gem. § 123 GWB und § 124 GWB vor.
- Kopie der Anmeldungs- bzw. Eintragungsbescheinigung in das Berufs- oder Handelsregister liegt als Anlage _____ bei.

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift

Landkreis Landsberg am Lech
Generalsanierung Berufliche Schulen Landsberg

Eigenerklärung zu III.1.2

Name des Büros	
Straße	
PLZ und Ort	

1. Versicherungsnachweis

Aktueller Nachweis (nicht älter als 6 Monate gerechnet vom Zeitpunkt des Endtermins zur Einreichung der Teilnahmeanträge) einer Berufshaftpflichtversicherung über mind. 1.500.000 € für Personenschäden und mind. 1.000.000 € für Sach- und Vermögensschäden bzw. Zusage eines Versicherungsunternehmens für den Fall der Auftragserteilung, eine solche Versicherung abzuschließen. Nachweis (Berufshaftpflichtversicherung oder Deckungszusage) des Versicherers, Kopie ausreichend. Im Falle der Teilnahme einer Bewerbungsgemeinschaft ist der Nachweis für jedes Mitglied einzeln zu erbringen.

Datum des Nachweises:	
Deckungssumme Personenschäden:	
Deckungssumme Sach- und Vermögensschäden:	

Kopie des Versicherungsnachweises: Anlage _____

2. Umsatz

Eigenerklärung zum Umsatz des Bewerbers der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre im Bereich der Planungsleistungen gemäß §38-§40. Dabei ist Voraussetzung, dass der Bewerber mindestens 3 Jahre existiert.

Geschäftsjahr	Umsatz (netto)

Landkreis Landsberg am Lech
Generalsanierung Berufliche Schulen Landsberg

Eigenerklärung zu III.1.3

Name des Büros	
Straße	
PLZ und Ort	

1. Berufliche Qualifikation

1. Mitarbeiter

Eigenerklärung über die Anzahl der beschäftigten Ingenieure und Planer in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Angaben je Geschäftsjahr). Voraussetzung ist, dass der Bewerber bereits 3 Jahre existiert.

Geschäftsjahr	Mitarbeiter

Nachweis der beruflichen Qualifikation für den eingesetzten Projektleiter und den stellvertretenden Projektleiter. Berufserfahrung in vergleichbaren Vorhaben im Bereich von Planungsleistungen im Sinne des §38 bis §40, Leistungsphasen 1 bis 9 für den Projektleiter und den stellvertretenden Projektleiter.

Mindestkriterium für den Projektleiter: 8 Jahre Berufserfahrung

Mindestkriterium für den stellvertr. Projektleiter: 6 Jahre Berufserfahrung

Name Projektleiter	Berufliche Qualifikation des Projektleiters	Berufserfahrung (in Jahren) in vergleichbaren Vorhaben im Bereich von Planungsleistungen im Sinne des § 38 bis §40 HOAI, Lph 1-9

Name stellv. Projektleiter	Berufliche Qualifikation des Stellv. Projektleiters	Berufserfahrung (in Jahren) in vergleichbaren Vorhaben im Bereich von Planungsleistungen im Sinne des § 38 bis §40 HOAI, Lph 1-9

Nachweis der beruflichen Qualifikation des Projektleiters gem. Anlage:

Nachweis der beruflichen Qualifikation des stellv. Projektleiters gem. Anlage:

2. Referenzen

Von den Bewerbern sind folgende Eigenerklärungen mit dem Teilnahmeantrag einzureichen:

Übersichtliche Darstellung der Referenzen des Bewerbers sowie des Projektleiters bzw. Stellvertreters für vergleichbare Leistungen. Die Darstellung muss für jede Referenz auf maximal einer DIN A4-Seite pro Referenz erfolgen und jeweils mindestens folgende Angaben enthalten:

- Angabe des Auftraggebers unter namentlicher Nennung eines Ansprechpartners mit Telefonnummer
- Kurzbeschreibung des Projekts unter Angabe der anrechenbaren Kosten (netto, gerundet auf volle 100.000 €) sowie des Beginns und der Fertigstellung
- Kurzbeschreibung der vom Bewerber erbrachten Leistungen (einschließlich Nachunternehmer)

- Angabe der Ausführungszeit und des Auftragsvolumens (Rechnungswert brutto, gerundet auf volle 50.000 €)

Als vergleichbare Leistungen gelten die nachfolgend in den Punkten a) bis e) aufgeführten Leistungen, wobei diese jeweils mindestens 7 Phasen (aus Leistungsphase 1 bis 9) gemäß § 39 HOAI umfassen müssen. Für jede vergleichbare Leistung nach den Punkten a) bis d) ist jeweils mindestens eine Referenz einzureichen (Mindestanforderung).

Mehrfachbenennungen einer Referenz für mehrere Punkte sind zulässig. Als Referenz werden nur solche Leistungen anerkannt, die während der letzten 7 Jahre, gerechnet vom Zeitpunkt des Ablaufs der Frist zur Abgabe der Teilnahmeanträge, erbracht wurden.

Vergleichbare Leistungen sind:

- a) vom Bewerber erbrachte Planungsleistungen (Freianlagenplanung § 38 bis §40 HOAI) unter laufendem Betrieb im Bereich Erweiterung und/oder Sanierung von Schulen und/oder Mensen
- b) vom Bewerber erbrachte Planungsleistungen (Freianlagenplanung § 38 bis §40 HOAI) für Neubauten im Bereich von Schulen und/oder Mensen
- c) vom vorgesehenen Projektleiter und/oder stellvertretenden Projektleiter (persönliche Referenz) erbrachte Planungsleistungen (Freianlagenplanung § 38 bis §40 HOAI) unter laufendem Betrieb im Bereich Erweiterung und/oder Sanierung von Schulen und/oder Mensen
- d) vom vorgesehenen Projektleiter und/oder stellvertretenden Projektleiter (persönliche Referenz) erbrachte Planungsleistungen (Freianlagenplanung § 38 bis §40 HOAI) für Neubauten im Bereich von Schulen und/oder Mensen
- e) vom Bewerber erbrachte Planungsleistungen (Freianlagenplanung § 38 bis §40 HOAI) im Bereich Werkstätten und Fertigungsgebäuden des Handwerks

Weitere Informationen sind der Ziff. II.2.9) und III.1.3) der Bekanntmachung zu entnehmen.

Zusätzlich zu der vom Bewerber gestalteten Darstellung der Referenzen nach den oben genannten Maßgaben sind noch folgende Punkte zu beachten:

- Alle Referenzen müssen im Formblatt „Referenzliste“ aufgeführt werden.
- Für **jede** Referenz ist ein Deckblatt gemäß Formblatt „Referenzdeckblatt“ beizulegen

**Landkreis Landsberg am Lech
Generalsanierung Berufliche Schulen Landsberg**

Eigenerklärungen zu III.2.3

Name des Büros	
Straße	
PLZ und Ort	

Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

III.2.3 Für die Erbringung der Dienstleistung verantwortliches Personal:

Juristische Personen müssen die Namen und die beruflichen Qualifikationen der Personen angeben, die für die Erbringung der Dienstleistung verantwortlich sind.

Nachweis in Anlage: _____

Landkreis Landsberg am Lech
Generalsanierung Berufliche Schulen Landsberg

Referenzliste

Name des Büros	
Straße	
PLZ und Ort	

Nr.	Bezeichnung	Referenz für:				
		a)	b)	c)	d)	e)
		<input type="checkbox"/>				
		<input type="checkbox"/>				
		<input type="checkbox"/>				
		<input type="checkbox"/>				
		<input type="checkbox"/>				
		<input type="checkbox"/>				
		<input type="checkbox"/>				
		<input type="checkbox"/>				
		<input type="checkbox"/>				
		<input type="checkbox"/>				

Vergleichbare Leistungen:

- a) vom Bewerber erbrachte Planungsleistungen (Freianlagenplanung § 38 bis §40 HOAI) unter laufendem Betrieb im Bereich Erweiterung und/oder Sanierung von Schulen und/oder Mensen;
- b) vom Bewerber erbrachte Planungsleistungen (Freianlagenplanung § 38 bis §40 HOAI) für Neubauten im Bereich von Schulen und/oder Mensen;
- c) vom vorgesehenen Projektleiter und/oder stellvertretenden Projektleiter (persönliche Referenz) erbrachte Planungsleistungen (Freianlagenplanung § 38 bis §40 HOAI) unter laufendem Betrieb im Bereich Erweiterung und/oder Sanierung von Schulen und/oder Mensen;
- d) vom vorgesehenen Projektleiter und/oder stellvertretenden Projektleiter (persönliche Referenz) erbrachte Planungsleistungen (Freianlagenplanung § 38 bis §40 HOAI) für Neubauten im Bereich von Schulen und/oder Mensen;
- e) vom Bewerber erbrachte Planungsleistungen (Freianlagenplanung § 38 bis §40 HOAI) im Bereich Werkstätten und Fertigungsgebäuden des Handwerks

Landkreis Landsberg am Lech
Generalsanierung Berufliche Schulen Landsberg

Referenzdeckblatt

Name des Bewerbers	
--------------------	--

Referenz-Nr.: _____

Referenz-Titel:	
-----------------	--

Auftraggeber	Bezeichnung	
	Straße	
	PLZ und Ort	
Ansprechpartner	Name	
	Telefonnummer	

Kurzbeschreibung des Projekts	
Anrechenbare Kosten (netto) des Projekts	
Beginn des Projekts	
Fertigstellung des Projekts	

Erbrachte Leistungen des Bewerbers	
Ausführungszeit des Bewerbers	
Auftragsvolumen (brutto) des Bewerbers	
Erbrachte Leistungsphasen des Bewerbers	